

Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510

E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de | www.geroldshausen.de | Facebook: [geroldshausen.de](https://www.facebook.com/geroldshausen.de)

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen:

Dienstag von 17 Uhr – 19 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr – 11 Uhr

Nr. 7

August 2021

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats

Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

Wir, die Gemeinde Geroldshausen, sind Mitglied der Interkommunalen Allianz Fränkischer Süden.



Allianz
Fränkischer
Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Rathaus Geroldshausen jeden 1. Samstag im Monat geöffnet

Die nächste Samstagssprechstunde des Bürgermeisters findet am **7. August 2021** von **9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** im Rathaus Geroldshausen statt.

MÜLLABFUHRTERMINE

<u>Restmülltonne:</u>	06.08., 20.08.
<u>Biotonne:</u>	30.07., 13.08., 27.08.
<u>Gelbe Tonne:</u>	Dienstag, 03.08., 31.08.
<u>Blaue Papiertonne:</u>	Freitag, 27.08.

Einwohnermelde- und Passamt im Rathaus Kirchheim einmal im Monat am Samstag geöffnet

**Nächster Termin am Samstag, 7. August
2021 von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr**

Auch am Samstag können Termine nur nach vorheriger Vereinbarung wahrgenommen werden. Bitte rufen Sie uns an: Tel. 09366 9061-0.

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 09.08.2021 bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

**Zum Vormerken: Der nächste Termin der
Samstagsöffnung ist am 04.09.2021.**

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister

RUF:BUS
Dein Anschluss
unter dieser Nummer
Tel. 0800 811 8811

Jetzt auch für Geroldshausen, Kirchheim,
Kist, Kleinrinderfeld und Reichenberg!

— APG
mit Landratsamt KU

Polizeipräsidium
Unterfranken



BETRUG AN SENIOREN
Die Kriminalpolizei klärt auf!

Hier spricht die Polizei! Oma, bitte hilf mir!

Ihnen kommt etwas verdächtig vor?
Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Verwandter angeblich im Not?

Notruf 110

LEG AUF!
Zweifelhafter Anruf der Polizei!

Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!

Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.

Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!

Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!

Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER
KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832
KPI SCHWEINFURT: 09721/202-1835 bzw. -1836
KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/457-0



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Geroldshausen,

unsere Gemeinde ist im Juli (bisher) gleich zweimal von Starkregen heimgesucht worden. Derartige Ereignisse werden sich häufen. Dies sollte nicht nur die Gemeinde, sondern auch jeder Grundstücksbesitzer zum Anlass nehmen zu prüfen, ob wir ausreichend geschützt sind. Einen 100 % Schutz wird es aber nicht geben. Das Neubaugebiet Kornäcker ist z.B. für ein 10-jähriges Starkregenereignis ausgelegt. So hat fks IGENIEURE, Bad Mergentheim, in der Gemeinderatssitzung im Juli über den Zustand des Kanalkatasters, den Kanalisationsplan und das Kanalsanierungskonzept berichtet. Aber auch die Oberflächenwasserentwässerung im Neubaugebiet Kornäcker war Thema dieser Sitzung. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind herzlich zu dem Vortrag **„Wie schütze ich mein Heim vor Überschwemmung?“ am 09.09.2021, um 19:30 Uhr, in der Sporthalle Geroldshausen** eingeladen. Die Ingenieurkammer-Bau hat mit Unterstützung der Gemeinden Kleinrinderfeld, Kirchheim und Geroldshausen diesen Vortrag organisiert (weitere Informationen in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes).

Sie, insbesondere die Eltern von Kindergarten- oder Grundschulkindern, werden sich sicherlich schon gefragt haben, wie es mit unserer Grundschule und der Mittagsbetreuung oder Offenen Ganztagschule weitergeht. Die Gemeinden Kirchheim, Kleinrinderfeld und Geroldshausen sind sich einig, dass sie eine Investition von 8 bis 11 Mio. in den nächsten Jahren auf keinen Fall schultern können. Die Gemeinde Kirchheim ist aber kurzfristig unter Druck geraten, weil sie schon im Frühjahr 2022 eine weitere Notgruppe bis zur Fertigstellung des KiTa-Neubaus vorhalten muss. Nach den neusten Zahlen der Regierung von Unterfranken ist aber auch damit zu rechnen, dass unsere **Grundschule** spätestens im Herbst 2023 dreizügig wird; es werden also weitere Klassenräume benötigt. Nach intensiven Prüfungen und Diskussionen hat die Gemeinde Kirchheim vorgeschlagen, dass der Grundschulverband Container mit einem zweigeschossigen Modulbau auf dem Schulhof errichtet. Diese werden, bis sie vom Grundschulverband benötigt werden, von der Gemeinde Kirchheim als Kindergarten-Notgruppe für die Vorschulkinder

angemietet. Die Obertorstraße soll gesperrt und als Pausenhof erweitert werden. Es ist geplant, dass die Container mind. 10 Jahre als Unterrichtsräume genutzt werden. Unser Gemeinderat hat diesen Planungen in der Sitzung im Juli zugestimmt. Damit steht nur noch der Beschluss des Gemeinderats Kleinrinderfeld bzw. des Grundschulverbandes aus. Das Problem des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung (also OGS oder Mittagsbetreuung) ab 2026 ist damit aber nicht gelöst. Es fehlt schlichtweg das Geld bzw. ein Grundstück für einen Neubau.

Kaum zu glauben, aber wahr? Es wird sich etwas bei den **Planungen zum barrierefreien Umbau unseres Vorkriegsbahnhofs** tun? Zumindest hat die Bahn mit dem Verkehrsministerium die Gemeinde Geroldshausen zu einem Gespräch eingeladen. Dieses soll noch im Juli 2021 stattfinden. In diesem Gespräch sollen die Planungen der Bahn erläutert werden. Der wesentliche Knackpunkt wird die Schließung des Bahnübergangs „Klingenstraße“ sein.

Die Übergabe der **Trägerschaft zu unserem Kindergarten Zaubernest** an den Elisabethen-Heim e. V. ist bereits jetzt im vollen Gange. Ziel ist es, möglichst geräuschlos den Trägerwechsel zu vollziehen.

Es freut mich sehr, dass die Kath. Kirchenstiftung sich bei dem Ideenwettbewerb „NeuStart für Sport, Kultur und Ehrenamt“ unseres Landkreises mit einem Startsignal für eine Veranstaltungsreihe zur **Mahn- und Gedenkkultur** gegen das Vergessen der erschütternden Geschehnisse in der Zeit der Nazi-Herrschaft, beworben hat. So wird im Herbst unter dem Motto „Geliebt – gelacht – gelitten. Hommage an vergessene jüdische Künstler“ eine Veranstaltung stattfinden. Ein herzlicher Dank geht aber auch an unseren Landrat Thomas Eberth und die Schulleitung der Realschule Ochsenfurt für ihr Engagement! Es ist geplant, dass dieses Thema von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Perspektiven (Geschichte, Gesellschaftkunde, ...) und auch in Bezug auf die Heimatgemeinden bearbeitet wird. Dies soll nicht einmalig, sondern langfristig im Unterricht verankert werden.

Ihr

Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister



Vortragsreihe

Wie schütze ich mein Heim vor Überschwemmung?

9. September 2021 - Geroldshausen - Teilnahme kostenfrei!



Bayerische
Ingenieurekammer-Bau
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Zukunft gemeinsam gestalten.

Das Haus vor Schäden durch Starkregenschäden schützen

Vollgelaufene Keller, beschädigte Häuser durch Starkregen: Viele Eigenheimbesitzer kennen diese Probleme. Die Folgen: Kostenintensive und nervenaufreibende Reparaturen und Umbaumaßnahmen.

Was können Sie tun, um Ihr Haus vor Starkregenschäden zu schützen und wie können Sie Ihren Keller überschwemmungssicher machen? Diesen Fragen widmet sich die Vortragsreihe für Eigenheimbesitzer „Wie schütze ich mein Heim vor Überschwemmung“ der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau (Baylka-Bau).

Informieren Sie sich in Geroldshausen - kostenfrei

Kommen Sie am 9. September 2021 in die Sporthalle des SV Geroldshausen. Hier gibt Dipl.-Wirtsch.-Ing.(FH) Heinz Joachim Rehbein, Beratender Ingenieur und Regionalbeauftragter der Baylka-Bau für Unterfranken, ab 19.30 Uhr in seinem Vortrag Tipps zur Sicherung Ihres Eigenheims.

Im Anschluss an den Vortrag ist auch noch Zeit, Herrn Rehbein Ihre Fragen rund ums Thema zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei! Wir freuen uns auf Sie!

Programm

19.30	Wie schütze ich mein Haus vor Überschwemmung Dipl.-Wirtsch.-Ing.(FH) Heinz Joachim Rehbein Beratender Ingenieur, Auktor Ingenieur GmbH / Regionalbeauftragter der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau für Unterfranken
	Zeit für Ihre Fragen
21.00	Ende

In Zusammenarbeit mit



Termin

9. September 2021
19.30 - 21.00 Uhr

Veranstaltungsort

Sporthalle des SV
Geroldshausen
Seeweg
97256 Geroldshausen

Anmeldung

Da die Teilnehmerplätze begrenzt sind, melden Sie sich bitte bis zum 06.09.2021 an: bit.ly/vortragsreihe0921

Kontakt

Bayerische
Ingenieurekammer-Bau
Kathrin Polzin
Tel: 089 419 434 21
E-Mail: k.polzin@baylka.de

Bei der Durchführung der Vortragsveranstaltung richten wir uns nach den jeweils aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln.

Hinweis:

Bei der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen angefertigt. Wir informieren die Teilnehmer/innen, dass evtl. auch ihre Person aufgenommen und das Bildmaterial zur redaktionellen Berichterstattung verwendet werden kann.

www.baylka.de


Bericht aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 08.06.2021:

Im Folgenden wird die Stimmverteilung der Beschlüsse nur dann aufgeführt, wenn sie nicht einstimmig gefasst wurden.

Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung: Aushändigung der Dankurkunden 2020 an Heiko Drexel, Roland Drexel und Stefan Deppisch

Der Vorsitzende begrüßt die Ehrungsgäste Heiko Drexel, Roland Drexel und Stefan Deppisch. Sie werden für ihre besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung geehrt. In seinem Schreiben im Mai 2021 hatte Landrat Eberth mitgeteilt, dass er gerne die Kolleginnen und Kollegen, die sich für ihre Gemeinden politisch engagiert haben, persönlich geehrt hätte. Leider mache uns auch hier die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung.

Personen, die sich insbesondere durch langjährige Tätigkeit als kommunale Mandatsträger um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben, werden jährlich vom Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann mit der Kommunalen Dankurkunde geehrt. Die Gemeinden schlagen auszeichnungswürdige Personen für eine solche Ehrung vor. Gerade nach einer Kommunalwahl sind daher viele Ehrungen wichtig und richtig! 2020 werden verdiente Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde mit der kommunalen Dankurkunde geehrt.

Am 1. Mai 2020 ist die neue Legislaturperiode gestartet, erklärt Herr Landrat Eberth. Hinter uns liegen also bereits 365 Tage, an denen es aufgrund der Corona-Einschränkungen nicht möglich war, bei mehreren Veranstaltungen die Persönlichkeiten auszuzeichnen. Wer hätte sich vorstellen können, dass uns die Pandemie ein Jahr später nach wie vor in Atem hält und unseren Alltag maßgeblich bestimmt?

Normalerweise erhält das Landratsamt Würzburg von der Regierung von Unterfranken die beantragten Dankurkunden zur Aushändigung durch den Landrat. Coronabedingt blieben in den vergangenen Monaten Veranstaltungen, im Rahmen derer die Leistungen der kommunalen Tätigkeiten hätten gewürdigt werden können, notgedrungen aus.

Die aktuell neuen Beschlüsse lassen darauf schließen, dass auch in naher Zukunft keine Zusammenkünfte bzw. Veranstaltungen in einem großen würdigen Rahmen stattfinden können. Aufgrund dieser besonderen Situation werden die Bürgermeister gebeten, die Aushändigung der Dankurkunden zu übernehmen. Damit werden größere Veranstaltungen vermieden.

Herr Landrat Eberth bittet darum, auch in seinem Namen, das ehrenamtliche Engagement für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung zu würdigen und „Danke“ zu sagen. Die Kommunale Dankurkunde ist hierfür ein sichtbares Zeichen der Anerkennung.

Wir brauchen Menschen, die sich in der Kommunalpolitik engagieren und das öffentliche Leben aktiv mitgestalten, um die Demokratie mit Leben zu füllen. Denn Demokratie beginnt in den Städten und Gemeinden, in denen unsere Bürgerinnen und Bürger leben. Die Kommunalpolitik ist die unmittelbare Gestaltung der Heimat. Daher ist diese Würdigung etwas Besonderes und Herr Landrat Eberth bedauert es sehr, dass er diese Ehrung in Form einer Dankurkunde pandemiebedingt leider nicht selbst aushändigen kann. Er bittet um Übermittlung seiner Grüße!

Der Vorsitzende schließt sich den Worten des Landrats Eberth an und überreicht ein kleines Präsent der Gemeinde Geroldshausen. Abschließend wird ein Foto als Erinnerung gemacht.

Trägerwechsel Kindergarten Geroldshausen

In der Sitzung des Gemeinderats am 11.05.2021 wurde über den Kriterienkatalog, den Bürgermeister Ehrhardt, auf Grund der Rückmeldungen der Kindergartenleitung, des Elternbeirats und auch auf Grund der Gespräche mit den potenziellen Trägern zusammengestellt hat, beraten.

Die Verwaltung hat auf Grundlage des Kriterienkatalogs eine Nutzwertanalyse erstellt. Die Kriterien, die eine besondere Bedeutung für die Gemeinde (z. B. Erfahrung des neuen Trägers, Mittagessen, Vergütung) haben, sind in der Gewichtung doppelt gewertet. Diese Kriterien wurden auf Grundlage der Gewichtung des LRA Würzburg bei der Auswahl des Trägers für den Betriebskindergarten ausgewählt (siehe Anlage). Die Mitglieder des Gemeinderats haben auf alle Kriterien zu jedem Träger Noten von 1 bis 6 vergeben. Es mussten nicht alle Kriterien benotet werden. Aus allen Durchschnittsnoten der Mitglieder des Gemeinderats wurden folgende Durchschnittsnoten ermittelt:

ElisabethenHeim e.V.:	1,86
Bayerisches Rotes Kreuz:	1,99
Ev. Jugendhilfe:	2,55

Diskutiert wurde in den letzten Sitzungen auch über das Defizit des Kindergartens. Der Vorsitzende erläutert gemeinsam mit GR Künzig die Berechnung und Entwicklung des Defizits seit 2017.

Der Vorsitzende und GR Künzig erläutern, dass die IST-Zahlen bis einschließlich 2020 vorliegen. Ab 2021 werden die SOLL-Zahlen dargestellt. Aus der Differenz von Einnahmen und Ausgaben ergibt sich der ungedeckte Bedarf. Der gemeindliche Anteil ist immer zu erbringen, auch wenn ein externer Träger ab nächstem Jahr zuständig ist. Der Anteil des Staates beträgt hierbei 40%, ebenso übernimmt die Gemeinde 40 % und durch die Elternbeiträge werden 20 % finanziert. Anschließend sind auch noch die Gastkinder zu berücksichtigen. Das sind zum einen die Gastkinder aus Geroldshausen, die in anderen Kindergärten untergebracht sind. Für diese Kosten muss die Gemeinde Geroldshausen aufkommen. Zum anderen sind Gastkinder zu berücksichtigen, die von auswärts nach Geroldshausen kommen. Durch diese Kinder wird ein „Gewinn“ erwirtschaftet. Am Ende ist also das Defizit berechnet, das auf jeden Fall reduziert werden soll. Die Gastkinder sind ab diesem Jahr bis 2024 in der Darstellung nicht berücksichtigt. Für die kommenden Jahre ergibt sich ein Defizit in Höhe von ca. 100.000 €. Es wäre also eine Möglichkeit dieses Defizit durch Einnahmen mit Gastkindern zu reduzieren. Ein GR gibt zu bedenken, dass der Kindergarten doch vorrangig für die GemeindegKinder sein soll. Dies bestätigt der Vorsitzende und verweist auf die umfangreiche und komplexe Bedarfsanalyse, die durch den ehem. Gemeinderat Dr. Feitsch erstellt wurde. Die Kinder aus der Gemeinde Geroldshausen haben Vorrang. Eine GR'in hakt nach, ob die Möglichkeit der Einsparung aller drei Träger abhängig von der Handhabung des Trägers mit den Gastkindern sei. Dies bejaht der Vorsitzende.

Ein Mitglied aus dem Gremium will wissen, warum das Defizit zwischen 2020 und 2021 so unterschiedlich ist. Der Vorsitzende antwortet, dass es schwierig ist, schon jetzt das Jahr 2021 abschließend zu bewerten. Dabei verweist er auch auf die Ausführungen des Kämmerers im Vorbericht zum Haushalt 2021. Bei der Berechnung des Defizits spielen sehr viele weitere Faktoren eine Rolle, die hier nicht berücksichtigt werden. GR Künzig ergänzt, dass es sich bei dieser Berechnung nur um eine grobe Abschätzung handelt.

Das Gremium findet die Nutzwertanalyse sehr gut als Richtwert, wobei der ElisabethenHeim e.V. und das Bayerische Rote Kreuz von der Punktevergabe nicht weit auseinanderliegen. Abschließend ist bei diesen beiden Trägern zu sagen, dass der ElisabethenHeim e.V. wohl organisatorisch am breitesten aufgestellt ist. Wichtig sei aber die Aussage dieses Trägers, dass die Konfession des Personals nicht zum Problem wird. Wichtig ist auch, dass dieser Träger in unmittelbarer Nähe (Giebelstadt) weitere Kindergärten betreibt. Somit kann ein Leitungsteam zwischen Geroldshausen und Giebelstadt gebildet werden. Das Bayerische Rote Kreuz ist kleiner, individueller, hat bisher nur Betriebskindergärten.

Der Vorsitzende gibt zu bedenken, dass das erste Jahr einer neuen Trägerschaft für alle Beteiligten eine Umstellung sein wird.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass ein Beratungsgremium eingesetzt wird, das den Trägerwechsel insbesondere die Neubesetzung der Kindergartenleitung (ab September) unterstützt. Die vorgesehene Person für die Stelle der Kindergartenleitung hat diese neue Führungsposition abgelehnt. Der Kindergarten benötigt jedoch auf jeden Fall zum 01.09.2021 eine neue Kindergartenleitung. Er schlägt vor, aus Mitgliedern des Gemeinderates einen Ausschuss/Beirat zu bilden, der bei der Besetzung der Stelle den Vorsitzenden unterstützt. Eine GR'in will wissen, wie das Vorgehen sein soll. Der einfachste Weg sei doch die Ausschreibung der Stelle. Hierzu antwortet der Vorsitzende, dass dann eine Kündigung des vorhandenen

Personals anstünde, da dann ein noch größerer Personalüberhang entstehen würde. Das sollte auf jeden Fall vermieden werden.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium, Ralf Schmitt, erklärt sich bereit, dem Ausschuss beizutreten. Er findet es wichtig, mit dem Personal nochmals die Aufgaben und die Zusammensetzung der Leitung zu besprechen und auch zu hinterfragen, wo es Probleme gibt bzw. geben könnte. Für die Teilnahme am Ausschuss erklären sich auch die Gemeinderätinnen Kerstin Flörchinger und Doris Krämer bereit.

Ein GR betont nochmals, dem Personal kommuniziert werden müsse, dass bei Einstellung von externem Personal Kündigungen anstehen werden. Er ergänzt aber, dass eine Problemlösung möglich sei; z. B. könnte man die neue Leitung durch gezieltes Coaching unterstützen.

Ein GR plädiert dafür, beim neuen Träger die Problematik mit der Kindergartenleitung anzusprechen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, mit dem ElisabethenHeim e. V. den Vertrag für die Übernahme der Trägerschaft zum 01.01.2022 auszuhandeln, damit dieser im NÖT der nächsten Sitzung beraten und ggf. beschlossen werden kann.

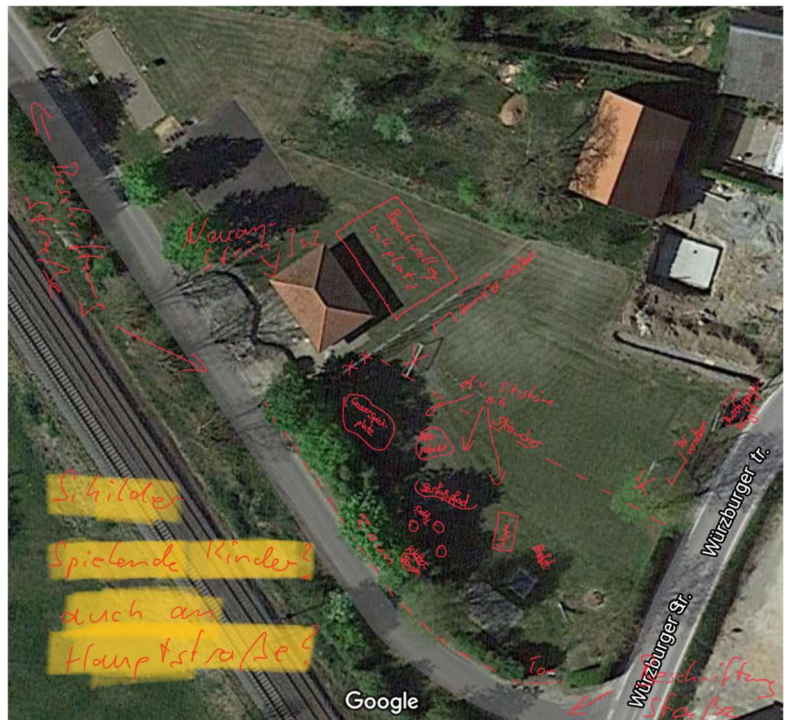
Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 3 Anwesend: 13 Persönlich beteiligt: 0

Aufwertung des Spielplatzes am Bolzplatz in Moos: Vorstellung der Pläne der Mooser Elterninitiative

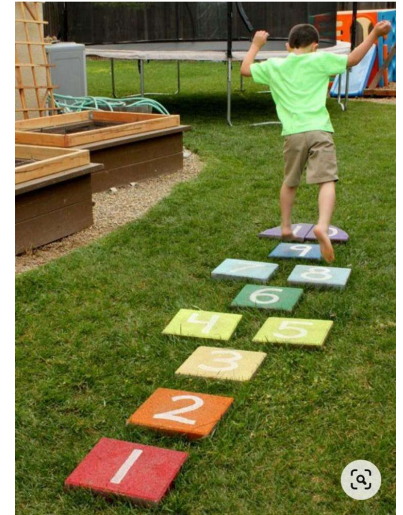
Eine Initiative Mooser Eltern möchte den Spielplatz am Bolzplatz in Moos aufwerten. Dabei hat sie in zahlreichen Gesprächen folgende Vorschläge entwickelt:

Einbau Tor Ecke Würzburger Str. und Wirtschaftsweg. Wir würden beim Einbau unterstützen.

- Anbringung einer Tafel am Tor, auf der die Firmen sichtbar sind, welche sich an der Aufwertung des Spielplatzes durch Spenden beteiligt haben.
- Zaun entlang der Bahn: Maschendrahtzaun spendet Fam. Gärtner. Pfosten und Fixzement müssten besorgt werden (Beim Einbau würden wir unterstützen).
- Anbringung „Spielende Kinder“ an Würzburger Str. und zum Abtsrain.
- Einbau von 2 Durchgangsbügeln an der Wü-Str. zwischen Betonwand und bestehenden Zaun.
- Versetzen beider Fußballtore Richtung Nachbar (Würden wir erledigen.)
- Versetzen von Zaunfeldern des Fußballzaines (hinter JuZ) Richtung Nachbar (Würden wir erledigen.)
- Einpflanzen von einer Hecke bestehend aus verschiedenen Sträuchern zur Abgrenzung zwischen Fußballfeld und Spielbereich. Die Pflanzen würden wir durch verschiedene Spenden erhalten und selbst einpflanzen. (Kann erst im Herbst erledigt werden.)
- Für die Wippe haben wir den Standort unterhalb des Sandkastens festgelegt.



- Oberhalb vom Sandkasten würden wir gerne 10 Hüpfsteine in Form von zehn Fallschutzplatten eingraben. Das Material wäre beim Bauhof vorhanden und wir könnten uns um die Eingrabung kümmern.
- Oberhalb vom bestehenden Kletterbaum würden wir 3 Tippis (Durchmesser 1,5/2,0/2,5 m) bauen. Diese würden wir im Herbst mit Weiden anpflanzen.
- In dem Bereich zwischen Tippis und Wippe würden wir gerne in Form einer Schlange einen Barfußpfad anlegen. Die Breite des Pfads soll ca. 80 cm betragen. Die Länge ist noch ungewiss, da wir noch nicht genau wissen, wie groß die einzelnen Felder werden bzw. was wir alles an Material zum Füllen haben (Ideen zur Füllung: Sand, Kies, Schotter, Splitt, Kieselsteine, Zapfen, kleine Äste, Rinden, Waschbetonplatten, Baumscheiben, Kastanien, ...) Die Steine zur Einfassung würde Fam. Gärtner stellen.



- Das Projekt Wasserspielplatz wird erst einmal zurückgestellt. Der Standort im unteren Bereich würden wir deshalb frei lassen.
- Zwischen dem Barfußpfad und der neuen Hecke würden wir gerne ein Holzmikado zum Klettern/Balancieren bauen. Es müsste beim TÜV geklärt werden, ob es auch ganz normale Baumstämme sein dürfen. Diese würden wir bekommen. Müssen miteinander verschraubt bzw. ein Teil im Boden befestigt werden.

- Im gesamten Spielbereich würden wir mehrere Findlinge/Steine (durch Spenden) platzieren, um eine Sitzgelegenheit zu schaffen.
- Das JuZ würden wir gerne neu streichen (evtl. mit verschiedenen Farben). Die Farbe würden wir über Spenden erhalten und das Streichen übernehmen wir selber.
- Hinter JuZ, Richtung Nachbar Busch würden wir das Beachvolleyballfeld wieder aufbauen. Das Auskoffern, Auslegen von Unkrautfließ, das Einbetonieren der Pfostenhülsen und die Anschaffung von Pfosten übernehmen wir. Ein Netz für den Innenbereich ist vorhanden. Es soll eine Kiste aufbewahrt werden.



Die Verwaltung schlägt vor, bei einem Ortstermin des Bauausschusses am Dienstag, den 15.06.2021, um 19:30 Uhr, die möglichen Aufwertungen des Spielplatzes zu besprechen. Parallel dazu wird durch die Verwaltung der Plan dem LRA - insbesondere wegen des geplanten Volleyball-Feldes - mit der Bitte um Prüfung vorgelegt.

Der Vorsitzende betont nochmals, dass der Spielplatz in Moos kostengünstig aufgewertet werden kann.

Er weist darauf hin, ein Nachbar habe angemerkt, dass es bei der Durchführung des Beachvolleyballfeldes vom Landratsamt schon einmal Probleme gab und deshalb geschlossen werden musste. Dem widerspricht das Gremium. Trotzdem wird der Vorsitzende das ganze Vorhaben nochmals mit dem

Landratsamt abklären, um Überraschungen vorzubeugen. Ein GR bringt ein, dass man auch mit einer eingeschränkten Nutzungsdauer z. B. bis 22 Uhr arbeiten könne, um die Nachbarschaft nicht zu stören.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium bringt ein, dass die selbstgebauten Spielgeräte auch immer vom TÜV abzunehmen sind.

Der Vorsitzende informiert, dass die Gemeinde auch günstig einen Lichtmast gestellt bekommt. Dieser wird vom Bauhof aufgestellt.

Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Am Bahnhof: Neubaugebiet Kornäcker (Änderung im Vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB)

Jürgen Bauer, plan2o Ingenieur-GmbH, wird den Vorschlag zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Am Bahnhof“ (Änderung im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB) in der Sitzung erläutern.

Es handelt sich lediglich um Änderungen der textlichen Festsetzungen sowie der textlichen Hin-weise des Bebauungsplans; der Planteil des Bebauungsplans bleibt unberührt.

Sie gelten für den gesamten Geltungsbereich des Ursprungsbebauungsplans „Am Bahnhof“.

Die Änderungen sind in ROT eingetragen.

Bei den textlichen Festsetzungen werden geändert die Ziffern 3. Bauweise / überbaubare Grundstücksfläche, 4. Einfriedungen und 7. Aufschüttungen und Abgrabungen.

Zusätzlich ist unter den textlichen Hinweisen der Bezug auf die Rechtsgrundlage hergestellt (siehe neue Nr. 10, ROT). Das Erfordernis liegt in der Eindeutigkeit der Anwendung des Rechts, nachdem die aktuelle Rechtslage bereits von der Rechtslage des ursprünglichen Bebauungsplans abweicht.

Mit den vorgeschlagenen Änderungen gehen wir im speziellen auf die Befreiungsanträge der Bauvorhaben Fl.-Nr. 631/2, 631/3 und 631/8 ein. Diese sollten damit ausgeräumt sein und stellen eine Regelung dar, mit der Geländeänderungen entlang der Grundstücksgrenze umgesetzt werden können.

Lt. Herrn Bauer kann die 1. Änderung des Bebauungsplans „Am Bahnhof“ im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB erfolgen, da durch die vorgeschlagenen Änderungen und Ergänzungen zur 1. Bebauungsplanänderung die Grundzüge des Ursprungsbebauungsplans nicht berührt werden.

Zunächst soll in der heutigen Sitzung die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans „Am Bahnhof“ beschlossen werden. In einer der nächsten Sitzungen wird dann zu den einzelnen Änderungs- bzw. Ergänzungspunkten beraten. Die Billigung des Entwurfs der 1. Bebauungsplanänderung sowie die Beauftragung über die Durchführung der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung durch den Gemeinderat werden anschließend beschlossen.

Der Vorsitzende ergänzt, dass der Besprechungstermin mit dem Bauamt, dem Rechtsanwalt und dem Landratsamt bereits festgelegt wurde. Das LRA hat vorab telefonisch mitgeteilt, dass die vorgelegten textlichen Änderungen nicht beschlussfähig sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans „Am Bahnhof“ – also Neubaugebiet Kornäcker – im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB für den gesamten Geltungsbereich des Ursprungsbebauungsplans „Am Bahnhof“; zwischen der Klängenstraße, landwirtschaftlichem Flurstück 620 und Albertshäuser Straße (St 2295).

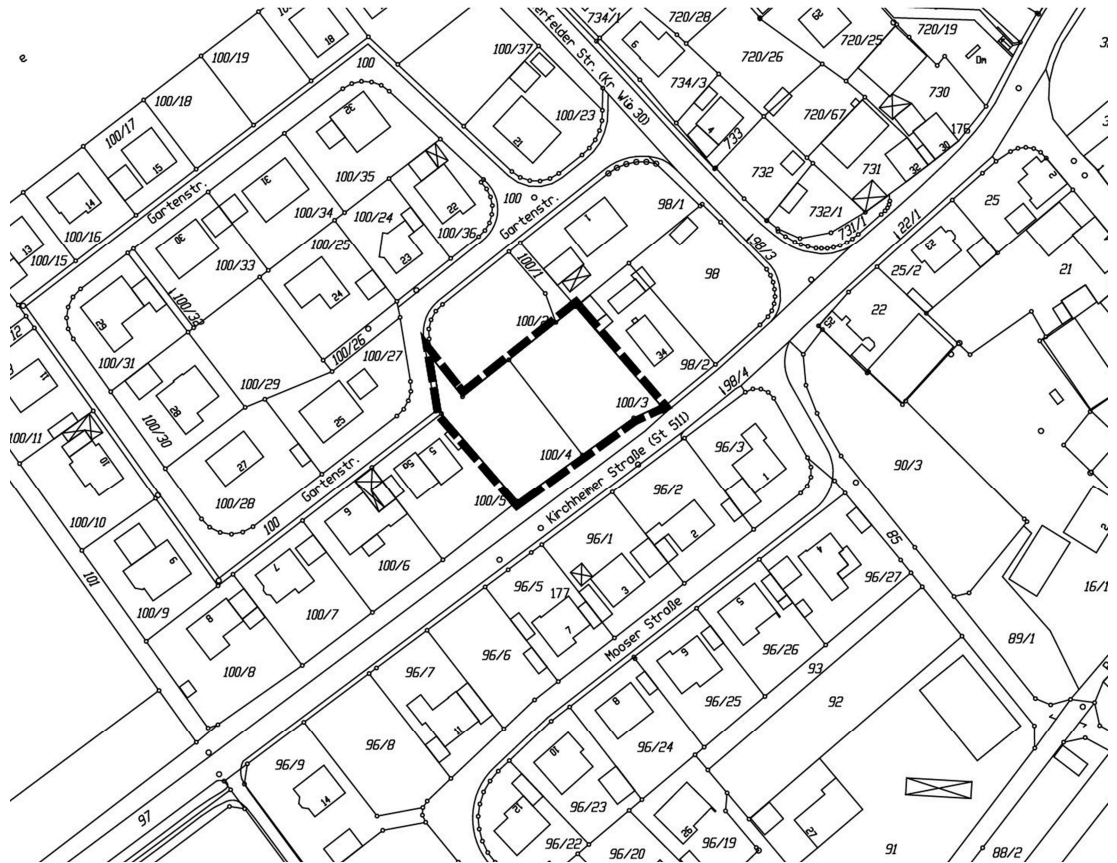
Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Rechts der Mooser Straße“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes „Rechts der Mooser Straße“ ist die Ermöglichung einer Nachverdichtung, ohne die geordnete städtebauliche Entwicklung der Gemeinde zu beeinträchtigen.

Die Planung erfüllt die in § 13 a Abs. 1 Satz 1 BauGB genannten Voraussetzungen und wird dementsprechend im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll gemäß § 13 Abs. 3 Nr. 1 BauGB abgesehen werden. Auf die Erstellung eines Umweltberichtes sowie einer zusammenfassenden Erklärung wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB ebenfalls verzichtet.

Der Umgriff des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist aus nachfolgender Plandarstellung zu entnehmen.



Für das Verfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Rechts der Mooser Straße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB wird die Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, beauftragt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Rechts der Mooser Straße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB für die Flurstücke 100/3 und 100/4 (Gemarkung Geroldshausen) zwischen der Gartenstraße und der Staatsstraße 511 (Kirchheimer Straße).

Mittelschulverbund Würzburg-Ost - Auflösung der Goethe-Mittelschule und Neuorganisation der Einzugsbereiche: Vorschlag, der Zuordnung der Gemeinde Geroldshausen zur Pestalozzi-Mittelschule

Mit Schreiben vom 20.05.2021 hat Frau Judith Jörg, 3. berufsm. Bürgermeisterin und Stadtschulrätin, Leiterin des Bildungs-, Schul- und Sportreferats, folgendes mitgeteilt:

„[...] bereits seit einiger Zeit gibt es seitens des Staatlichen Schulamts und der Stadt Würzburg als Trägerin des Schulaufwands für die Würzburger Mittelschulen Überlegungen zur Neuorganisation der Mittelschulen im Verbund Ost. Für mich steht dabei im Vordergrund, den Mittelschulverbund für die Zukunft gestärkt aufzustellen und pädagogisch funktions-/ leistungsfähige und attraktive Schulstandorte mit allen Ausbildungsrichtungen auf Dauer sicherzustellen.“

Der Stadtrat der Stadt Würzburg hat sich im Jahr 2020 für eine dezentrale Neuorganisation der Mittelschulen unter Berücksichtigung von Faktoren wie u.a. den Schulwegebeziehungen, den vorhandenen Klassen-/Raumkapazitäten, der Anmeldesituation der einzelnen Mittelschulen und der künftigen Bedarfe ausgesprochen.

Nach zahlreichen Gesprächen und Planungen haben wir uns gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt und in Abstimmung mit der Regierung von Unterfranken entschlossen, die Goethe-Mittelschule in den nächsten 3 bis 4 Jahren aufzulösen und diesen Einzugsbereich den Einzugsbereichen der Pestalozzi-Mittelschule und der Eichendorff- Mittelschule (Gerbrunn) zuzuordnen. Ziel ist es, die Standorte der Pestalozzi-Mittelschule und der Eichendorff-Mittelschule zu stärken und auf Dauer die Qualität des Lern- und Schulangebots sicherzustellen. Die anstehende Generalsanierung der Pestalozzi- Mittelschule ist dabei Teil der Planung.

Die Standorte der Gustav-Walle-Mittelschule und der Mönchberg-Mittelschule bleiben davon unberührt. Der Elternbeirat der Goethe-Mittelschule sowie das Lehrpersonal sind bereits informiert.

Bei diesen Überlegungen haben insbesondere Schulraumkapazitäten, Schulwegebeziehungen (auch unter dem Aspekt der Schülerbeförderung) und die Entwicklungen im neuen Stadtteil Hubland eine große Rolle gespielt.

*Das weitere Verfahren sieht vor, dass wir bei der Regierung einen Antrag auf Auflösung der Goethemittelschule und auf Neugründung der Einzugsbereiche der Pestalozzi- und Eichendorff-Mittelschule stellen werden. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Ihnen nach Art. 8 Bay. Schulfinanzierungsgesetz wäre entsprechend zu ändern. Dabei wäre mein Vorschlag, die Mittelschüler*innen Ihrer Gemeinde künftig dem Einzugsbereich der Pestalozzi-Mittelschule zuzuordnen.*

*Der Beginn der Auflösung ist zum Schuljahr 2021/2022 mit den neuen 5. Klässler*innen vorgesehen.*

*Ich möchte Sie heute über diese Planung informieren und Ihnen gerne die Gelegenheit geben, uns Ihre Einschätzung hierzu mitzuteilen. Mir ist bewusst, dass sich unsere Entscheidung auch auf Ihre Schüler*innen auswirken wird und kann Ihnen versichern, dass mir daran gelegen ist, gemeinsam mit Ihnen eine Lösung zu finden.“*

Der Vorsitzende erklärt, dass die Alternative zur Pestalozzi-Mittelschule die Schule in Gerbrunn sei. Das Gremium findet, dass die Schule in Gerbrunn noch schwieriger mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sei als die Pestalozzi-Mittelschule. Bei dieser Schule fährt man bis zum Hauptbahnhof und kann dann mit der Straßenbahn weiterfahren.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und erhebt keine Einwände gegen den Vorschlag, die Mittelschülerinnen und Mittelschüler künftig dem Einzugsbereich der Pestalozzi-Mittelschule zuzuordnen.

Verkehrssicherheit bei der Ausfahrt Rosenstraße auf die Staatsstraße St. 2295 (Albertshäuser Str.): Änderung der Einbahnstraßen-Regelung

In der Sitzung vom 15.12.2021 wurde bereits folgendes vorgetragen: Die Fahrzeuge aus Richtung Albertshausen haben häufig eine hohe Geschwindigkeit. Dadurch ist eine gefährliche Ausfahrt aus der Rosenstraße entstanden:

Das Landratsamt hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass im Rahmen der Bauarbeiten zur Verlegung der Wü 33 dieses Problem angegangen wird.

Ein Anwohner schlägt dazu vor, das Ortsschild zu versetzen oder die Geschwindigkeit herunterzusetzen.

Der Vorsitzende erklärt, dass nur eine bauliche Maßnahme (z. B. in Form einer Querungshilfe) Abhilfe schaffen wird. Dies scheidet jedoch an der Finanzierbarkeit. Eine GR´ in schlägt einen Kreisels vor und zwar schon bei der Einmündung der neuen Umgehungsstraße.

Der Vorsitzende könnte sich aber vorstellen, dass die Einbahnstraße umgedreht wird. Er wird diesen Vorschlag bei den Anwohnern ansprechen.

Mit Schreiben der Gemeinde vom 26.05.2021 wurden auch die Anwohner der Rosenstraße und des Taubertsgrund auf die Sperrung der Albertshäuser Straße ab 31.05.2021 hinwiesen. Anlässlich dieses Schreibens wurden die Anwohner darum gebeten, Rückmeldung zu geben, falls der Umkehrung der Einbahnstraße etwas entgegenspricht.



Ein Anwohner hat sich per E-Mail wie folgt geäußert:

„Die Ausfahrtsituation am Taubertsgrund ist nicht wesentlich übersichtlicher als am Ende der Rosenstraße.“

Hinzu kommt, dass der Taubertrgrund durch die Anwohner deutlich höher frequentiert ist, als es am Ende der Rosenstraße der Fall ist. Hierdurch kommt es an der Einmündung (gedachte neue Ausfahrt) zur Rosenstraße mit Sicherheit zu unübersichtlicheren und risikoreicheren Situationen.

Dies wird zuletzt nicht nur durch vorliegende Sichtschutze sondern auch durch die vorherrschende Parksituation negativ beeinflusst.

Auch Rückstau bei geschlossener Bahnschranke kann sich ungünstig auswirken. So kann ein Linksabbieger aus dem Taubertsgrund bei längerer Schlangenbildung (was nicht selten vorkommt) nicht ausfahren. Entsprechend können auch nachfolgende Rechtsabbieger nicht ausfahren.

Steht ein Linksabbieger an der Ausfahrt Taubertrgrund so kann von der Albertshäuser Str. nur schwer eingebogen werden. Dies habe ich schon selbst durch einen Unfall an besagter Stelle leidlich erfahren müssen.

Zuletzt kann es auch nicht Teil der Lösung sein, dass Anlieger, die aus Richtung Albertshausen in die „neu geplante Rosenstraße“ einbiegen wollen, als „Verkehrsberuhiger“ während des Linksabbiegevorgangs dienen sollen. Dies ist sicherlich mindestens genauso gefährlich, wie die aktuelle Ausfahrtsituation, da der Linksabbieger deutlich länger die Fahrbahn „blockiert“.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung diese Einwände. Es wäre sicherlich im Interesse Aller, wenn der Verkehr aus Richtung Albertshausen durch entsprechende andere Maßnahmen geregelt und eingebremst wird.“

In der Bürgermeistersprechstunde am 01.06.2021 haben mehrere Anlieger erklärt, dass sie mit einer Umkehrung der Einbahnstraße auf keinen Fall einverstanden sind. Es wäre weder baulich noch finanziell möglich, die Einfahrten zu ihren Grundstücken zu ändern.

Der Vorsitzende berichtet auch, dass der Grundstückseigentümer wegen des Rückschnitts der Hecke an der Ausfahrt der Rosenstraße auf die Albersthäuser Straße angeschrieben wurde. Mit dem Rückschnitt

wäre eine bessere Einsicht in die Albertshäuser Straße möglich. Schließlich wird das Thema bei der geplanten Verkehrsschau (LRA, Polizei, Gemeinde, ...) angesprochen.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass es unerlässlich ist, die Hecke an der Ausfahrt von den jeweiligen Besitzern zurückschneiden zu lassen. Der Eigentümer der rechten Seite wurde bereits angeschrieben. Ein Ortstermin ist bereits vereinbart. Dabei wird der Vorsitzende auch den Eigentümer auf der linken Seite ansprechen. Hierzu erwähnt ein GR, dass die Hecke rechts bereits trichterförmig geschnitten wurde und links noch kein Schnitt vorgenommen wurde.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium erinnert daran, die Grenzen vorab zu klären. Der Vorsitzende bedankt sich für diesen Hinweis.

Der Vorsitzende weist nochmals auf die weiteren möglichen Maßnahmen (siehe auch oben) hin. Die Anwohner plädieren für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. Er betont, dass es sich bei der Albertshäuser Straße um eine Staatsstraße handelt. Die Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde Geroldshausen sind also eingeschränkt.

Das Gremium kommt zu dem Schluss, dass eine Umkehrung der Einbahnstraße nicht die Lösung sein kann, man muss sich auf die Ausfahrt Rosenstraße konzentrieren und erstmal den Heckenschnitt einfordern.

Bahnübergang Geroldshausen/Albertshäuser Str.: Versetzung der Schrankenantriebe

Die DB Netz AG hat auf die E-Mail der Verwaltung vom 08.05.2021 mit Schreiben vom 21.05.2021 geantwortet, dass sie gerne bereit ist, nicht nur bei der Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit am Bahnübergang Albertshäuser Straße mitzuwirken, sondern auch bei den anderen Bahnthemen für weitere Gespräche zur Verfügung steht. Die Planungen und Genehmigungen würden allerdings längere Zeit in Anspruch nehmen. Deshalb hat Bürgermeister Gunther Ehrhardt, die DB Netz zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen.

Auch hat die Verwaltung mit dem Staatlichen Bauamt als weiterer Straßenbaulastträger (Albertshäuser Straße) Kontakt aufgenommen.

Antrag auf Baugenehmigung zur gewerblichen Nutzung eines Stalls als Blumenladen auf dem Flurstück 50, Geroldshausen, Hauptstraße 15

Frau [...] beantragt eine Baugenehmigung zur gewerblichen Nutzung eines Stalls als Blumenladen auf dem Grundstück 50, Geroldshausen, Hauptstraße 15.

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils, in einem Gebiet ohne Bebauungsplan.

Nach § 34 Abs. 1 BauGB ist ein Vorhaben hier zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben; das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden.

Die Erschließung mit Straße, Wasser und Kanal ist gesichert.

Der Vorsitzende teilt mit, dass noch nicht alle Unterlagen vorliegen, was aber kein Problem sein dürfte, einen Beschluss zu fassen, da das Gebäude unter Denkmalschutz steht und auch keine baulichen Änderungen beantragt wurden.

Ein GR bringt an, dass auch die Unterschriften der Kirche sowie des Nachbarn erforderlich werden, die hinter dem Gebäude angrenzen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung von Frau [...] zur gewerblichen Nutzung eines Stalls als Blumenladen auf dem Flurstück 50, Geroldshausen, Hauptstraße 15, zu.

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kindergartens Geroldshausen (Kindergarten-Gebührensatzung)

Im Jahr 2017 wurde die Kindergartengebührensatzung geändert und neu gefasst. Da nunmehr mehrere Änderungswünsche vorliegen, wird seitens der Verwaltung die Neufassung der Kindergartengebührensatzung vorgeschlagen.

Die Änderungswünsche vom 21.08.2019 und 09.03.2021 wurden in die beiliegende Entwurfsfassung der Kindergartengebührensatzung eingearbeitet.

Der Satzungsentwurf wurde mit der Kindergartenleitung und dem Amt für Jugend und Familie / Kindergartenaufsicht abgestimmt.

Auf Wunsch der Kindergartenleitung wurde in § 5 (1) a.... die Buchungskategorie 3-4 Stunden gestrichen; wie bisher auch sollte diese nicht angeboten werden.

Seitens der Kindergartenaufsicht wurde Folgendes angeregt und eingearbeitet:

zu § 2 Gebührenschuldner

(1) b) mit aufnehmen, dass die Person, die anmeldet, über eine Vollmacht verfügen muss

§ 5 Gebührensatzung

(1) b) für Kinder unter 3 Jahren mit der Buchungszeit 3-4 Std. u. 4-5 Std. wurden die Beiträge gesenkt.

Dis sollte durch das Gremium nochmals diskutiert werden.

§ 5 Gebührensatzung

(2) streichen: „der jeweilige Selbstkostenpreis“.

Die Verwaltung weist auf die Berechnung der Durchschnittswerte aller Krippengruppen im Landkreis Würzburg für Kinder unter 3 Jahren hin:

	bis 31.08.2021	beschlossen zum 01.09.2021	Durchschnitt LK Würzburg
von 3 - 4 Stunden	156,50 €	130,00 €	139,00 EUR
von 4 - 5 Stunden	161,50 €	150,00 €	152,00 EUR
von 5 - 6 Stunden	166,50 €	170,00 €	165,00 EUR
von 6 - 7 Stunden	171,50 €	190,00 €	179,00 EUR
von 7 - 8 Stunden	176,50 €	210,00 €	192,56 EUR
von 8 - 9 Stunden	181,50 €	230,00 €	208,00 EUR

Die Staffelung der Beiträge beginnend ab 130,00 EUR in 20,00 EUR-Schritten wurde in der Sitzung vom 09.03.2021 damit begründet, dass Luftbuchungen vermieden werden sollen.

Eine GR´in will wissen, ob die Essensgebühr trotz externen Trägers an die Gemeinde zu zahlen ist (Satzung § 5 Abs. 2, 1. Satz). Der Vorsitzende bejaht dies.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kindergartens (Kindergarten-Gebührensatzung) der Gemeinde Geroldshausen gemäß dem in der Sitzung besprochenen und als Anlage beigefügten Satzungsentwurf. Die Verwaltung wird mit der Ausfertigung beauftragt.

Haushaltssatzung Gemeinde Geroldshausen 2021, Genehmigungsschreiben Kommunalaufsicht

Mit Schreiben vom 10.05.2021 teilt das Landratsamt Würzburg -Kommunalaufsicht- das Ergebnis der Prüfung der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 mit. Demnach wird u.a. die in der Satzung ausgewiesene Kreditemächtigung i. H. v. 1.950.000 € in vollem Umfang genehmigt. Die einzelnen

Ausführungen der Kommunalaufsicht sind dem als Anlage beigefügten Genehmigungsschreiben zu entnehmen.

Informationen / Sonstiges

Förderprojekt „Energiecoaching Plus“ in Unterfranken

Mit Schreiben vom 17.12.2019 hat die Regierung von Unterfranken mitgeteilt, dass die Bewerbung der Gemeinde Geroldshausen um ein Energiecoaching des vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie dafür ausgelobten Förderprojektes erfolgreich war. Die Gemeinde Geroldshausen gehört damit zu den acht Gemeinden in Unterfranken, die in den Genuss einer kostenlosen Initialberatung zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende kommen. Die EVF - Energievision Franken GmbH wurde als Energiecoach beauftragt. Die Ergebnisse zu den folgenden Themen werden in einer der nächsten Sitzungen durch die EVF vorgestellt:

- Überschlägige Kommunale Energiebilanz
- Überschlägige Potenzialanalyse für erneuerbare Energien im Kommunalgebiet
- Solarkataster mit Darstellung der Eignung der Dachflächen für PV- und Solaranlagen
- Einspar-CheckUp einer Liegenschaft: Bürgerheim Moos
- LED-CheckUp für die kommunale Straßenbeleuchtung (ist nach Rücksprach mit Hr. Hoffman nicht notwendig, da bereits vollständig auf energieeffiziente LED-Technologie umgerüstet wurde; fertig)
- KEM-Tool zur eigenen zukünftigen Verwendung
- Einspar-CheckUp für die FFW in Geroldshausen
- Fuhrparkanalyse und Potenzial für Elektromobilität mit PV-Anlage und Eigenbedarfsdeckung mit Stromspeicher im Interkommunalen Bauhof

Vandalismus im Waldlager des Kindergarten Zaubernest - Ein Kind hat sich gemeldet

Das KindergartenTeam hatte im Mitteilungsblatt (Ausgabe Nr. 5 – Juni) berichtet, dass im Kindergarten-Waldlager am Mooser Wasserturm die Waldhütte, mehrere Spieleimer, usw. mit schwarzem Edding-Stift u. a. mit Hakenkreuzen und sexuellen Aussagen und Symbolen in kindlicher Handschrift beschmiert wurden.

Erfreulicherweise hat sich ein Kind gemeldet und nicht nur die Schmierereien mit seinen Eltern entfernt, sondern auch die Spieleimer ersetzt. Auch wird er eine Strafarbeit ableisten. Das Kind hat sich beim Bürgermeister entschuldigt und seine Tat bereut. Er hat versprochen, dass er „nichts mehr anstellt“. Der Bürgermeister hat mit ihm vereinbart, dass die Sache damit erledigt ist.

Der andere Beteiligte – ein Teenie - hat sich leider bisher nicht freiwillig gemeldet. Es wurde bereits im Vorfeld das Jugendamt eingeschaltet.

Ausweichverkehr wg. Sperrung der Albertshäuser Straße

Nachdem auch die Albertshäuser Straße wegen der Asphaltierung gesperrt wurde, weichen noch mehr Autofahrer auf die Fehlwege aus. Dabei wird zum Teil mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren. Es kommt zur Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern. Auch wird bei Begegnungsverkehr in die Äcker ausgewichen. Eine Verkehrsrechtliche Anordnung rund um das Baugebiet „Am Klingenbach“ wurde erlassen.

Bei der Polizei sind bereits mehrere Beschwerden eingegangen. Sie wird verstärkt kontrollieren.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass nach Absprache mit den Landwirten geplant ist, einen festmontierten Bügel zu errichten. Die Landwirte würden dann einen Schlüssel erhalten. Die Landwirte haben aber mitgeteilt, dass sie diesen Weg sowieso wenig benutzen und umfahren können. Die vorhandene Sperrung wird hinter die Kläranlage verschoben, damit die Autofahrer angeregt werden, über den Feldweg auf die Verbindungsstraße zwischen Geroldshausen und Moos zu gelangen.

Ein GR und der Vorsitzenden vereinbaren, dass sie diese Änderungen nochmals besprechen; so auch die Zufahrt zu den Gärten am Riedbach. Ein GR findet die Situation nicht zufriedenstellend, aber es sei leider im Moment nicht anderes möglich, um das Problem zu lösen.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium will wissen, ob die Ampelschaltung an der Baustelle in der Hauptstraße notwendig sei. Hierzu antwortet der Vorsitzende, da dies durch das Staatl. Bauamt erlassen wurde.

Teststationen der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim

Vom 27.03.2021 bis einschließlich 06.06.2021 wurden insgesamt 3.115 Personen getestet.

- 2.815 aus dem Landkreis Würzburg
- 257 aus dem Landkreis Tauberbischofsheim
- 43 aus anderen Landkreisen

Ein GR erwähnt hierzu, dass die Anzahl der Personen, die getestet werden, abnimmt und deshalb evtl. die Öffnungszeiten der Schnellteststelle gekürzt werden können. Der Vorsitzende klärt dies ab.

Neubaugebiet Moos – weitere Vorstellung eines Erschließungsträgers

In der nächsten Sitzung am 13.07.2021 wird sich die KFB Baumanagement GmbH, Reuth, und ihre Dienstleitungen vorstellen.

DER FERIENPASS DES LANDKREISES WÜRZBURG

Was bietet der Ferienpass?

- viele Gutscheine, Vergünstigungen, kostenlose und ermäßigte Eintritte
- Sommerferienprogramm für den Landkreis Würzburg



Für wen gilt der Ferienpass?

- Ferienprogramm während der Sommerferien vom 30. Juli bis 13. September 2021.
- Für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Würzburg ab 6 Jahren sowie Kinder und Jugendliche, die ihre Ferien im Landkreis Würzburg verbringen.
Auch in diesem Jahr können Schüler und Auszubildende (Nachweis erforderlich) im Alter von 18 Jahren bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres den Ferienpass erhalten.
- Der Ferienpass wird Ende Juli im Rathaus ausgegeben.
- Der Ferienpass ist nicht übertragbar und nur mit eingeklebtem Lichtbild gültig. Das Lichtbild muss beim Kauf des Ferienpasses vorgelegt werden.
- **ACHTUNG!** Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO vom 25.05.2018) weisen wir darauf hin, dass die bei der Ferienpassausgabe erhobenen Daten (Name + Geburtsdatum) an das Kreisjugendamt Würzburg weitergeleitet werden.

Kosten: 5,00 Euro

Corona und der Ferienpass

Wie auch im letzten Jahr wollen wir dir wieder viele Möglichkeiten bieten, tolle Erlebnisse und Aktionen mit deinen Freunden und Familien zu haben.

Wie das gehen kann haben wir 2020 schon erprobt und können sagen: es funktioniert!

Wie genau das in den Sommerferien aussehen wird, können wir gerade noch nicht sagen. Umso wichtiger ist es, dass du dich regelmäßig über die aktuellen Verhaltensweisen informierst und dich entsprechend daran hältst. Informationen bekommst du zum Beispiel auf der Internetseite des Landkreises Würzburg unter www.landkreis-wuerzburg.de/Coronavirus oder beim Bürgertelefon 0931 8003 5100

Es kann aber auch dieses Jahr sein, dass das eine oder andere Angebot nicht stattfinden kann oder kurzfristig geändert wird. Daher vorher unbedingt auf die Homepage des jeweiligen Veranstalters schauen oder anrufen!

Wir hoffen, dass ihr ganz viele Angebote aus eurem Ferienpass nutzen könnt und entschuldigen uns schon jetzt, falls das eine oder andere abgesagt werden muss oder nicht wie gewohnt stattfinden kann.

Digitale Kontaktdatenerfassung im Landkreis Würzburg ab sofort auch mit dem Luca-Schlüsselanhänger

Die Kontaktnachverfolgung spielt bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie eine wichtige Rolle. Denn nur mit ermittelten Kontakten einer Corona-positiv getesteten Person können Infektionsketten schnell und sicher unterbrochen werden.

Luca-App

Dazu müssen Kontakte möglichst lückenlos und digital erfasst werden. Ein Medium zur digitalen Kontaktdatenerfassung ist die Luca-App, die das Gesundheitsamt von Stadt und Landkreis Würzburg entsprechend der Weisung des Bayerischen Gesundheitsministeriums schon seit Anfang Mai 2021 in der Kontaktnachverfolgung einsetzt.

Über die Luca-App können Nutzer:innen sich bei teilnehmenden Restaurants, Cafés und im Einzelhandel einchecken, der Besuch wird dann in der App entsprechend registriert. Im Infektionsfall wird die sogenannte Historie des Indexpatienten abgefragt und die Herausgabe der Kontaktdaten von zur gleichen Zeit in der Location befindlichen Personen bei deren Betreiber angefragt.

Alternative ohne Smartphone: Luca-Schlüsselanhänger

Aber auch für Personen, die nicht über ein Smartphone mit entsprechender App verfügen, gibt es neben dem Ausfüllen von Kontaktformularen jetzt die Möglichkeit der digitalen Kontaktdatenerfassung: mit dem Luca-Schlüsselanhänger. Dieser kann nach einmaliger Registrierung auf seinen Nutzer bei teilnehmenden Betrieben eingesetzt werden. Der Schlüsselanhänger wird durch den Betreiber entweder mit einem Handscanner oder einem Tablet bzw. Smartphone gescannt und so werden die Kontaktdaten der Besucher erfasst. Das weitere Prozedere ist dem der App-Version angeglichen.

Um allen Bürger:innen den Zugang zur digitalen Kontaktdatenerfassung unabhängig vom Besitz eines Smartphones zu ermöglichen, hat der Landkreis Würzburg 3.000 Luca-Schlüsselanhänger beschafft und diese – gestaffelt nach Einwohner:innen - an die Landkreismunicipalitäten ausgegeben. Die Gemeinden können die Schlüsselanhänger nun an interessierte Bürger:innen kostenfrei verteilen.

Laut Luca wird es zwar in nächster Zeit eine Möglichkeit für Nutzer:innen geben, die Schlüsselanhänger über einen Webshop zu erwerben. „Wir möchten jedoch dazu beitragen, dass die wiedergewonnene Freiheit möglichst früh beginnen kann. Und den Grundstein hierzu legt neben der Einhaltung der AHA+L-Regeln auch die möglichst lückenlose Kontaktdatenerfassung, die unserem Gesundheitsamt eine schnelle Kontaktnachverfolgung ermöglicht. Daher haben wir uns dafür entschieden, Luca-Schlüsselanhänger zu erwerben und über unsere Gemeinden an die Bürger:innen im Landkreis auszugeben“, so Landrat Thomas Eberth.

Eine Registrierungsanleitung sowie ein entsprechendes Erklärvideo stellt der Landkreis den Gemeinden und damit den Bürger:innen Verfügung.

Bildunterschrift:

Luca-Schlüsselanhänger zur Kontaktdatenerfassung.
Foto: Lucas Kesselhut



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Ernstfall kann dies wichtig sein!

Das schnelle Auffinden von Häusern ist in Not- und Rettungsfällen unter Umständen lebensrettend. Eine gut erkennbare Hausnummer ist hilfreich für Zusteller von Deutsche Post, Main-Post-Logistik und Paketdiensten.

„10 Jahre Ehrenamtskarte im Landkreis Würzburg – feiern Sie mit!“

Liebe Ehrenamtskarteninhaber*innen,
die Servicestelle Ehrenamt und ein Partner der Bayerischen Ehrenamtskarte im Landkreis Würzburg laden Sie zum Aktionstag im August 2021 ein. Bitte beachten Sie die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln. Bei notwendigen Änderungen der Veranstaltungen werden Sie rechtzeitig informiert. Bei Fragen ist die Servicestelle Ehrenamt erreichbar unter 0931/8003 5834 oder schriftlich an ehrenamtskarte@lra-wue.bayern.de.



Aktionstag unseres Partners für den Monat August

Bootsfahrt mit Aigs Bootsverleih – Würzburg und das Mainufer aus einer anderen Perspektive erleben!

Lassen Sie sich den Fahrtwind um die Nase wehen und lauschen Sie den sanften Wellen des Mains!

Aigs Bootsverleih lädt Sie am **02. August 2021 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr** zu halbstündigen, kostenfreien Probefahrten auf dem Main ein. Aig Thiele wird als erfahrener Steuermann mit Ihnen über den Main schippern und Ihnen Würzburg aus einem anderen Blickwinkel zeigen. Hier nochmal die wichtigsten Infos auf einen Blick:

Aktionstag: Montag, 02. August 2021 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldung: von Montag 26. Juli bis Sonntag 01. August 2021 unter 0160 95690268, 0931 30580479

Kontakt:

Aigs Bootsverleih

Kurt-Schumacher-Promenade, 97072 Würzburg

Tel.: 0160 95690268, 0931 30580479

Du möchtest Abwechslung vom „Corona-Alltag“ und hast noch nichts vor in den Sommerferien? Dann komm' mit uns auf Freizeit!

Wir stehen für **wertvolle Ferienfreizeiten** und haben noch einige Plätze frei bei:

07.08.-16.08.2021 - Küstenaction an der Ostsee [Kiel, Schleswig-Holstein] für **12-15-Jährige**

31.07.-07.08.2021 - Sommeraction im Altmühltal [Kipfenberg, Bayern] für **14-17-Jährige**

01.08.-06.08.2021 - Umweltdetektive aktiv [Schonungen, Bayern] für **8-12-Jährige**

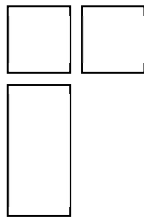
16.08.-21.08.2021 - Bauernhoffreizeit [Burggrumbach, Bayern] für **6-10-Jährige**

09.08.-27.08.2021 - Stadtrand-Freizeit Würzburg, Standort Steinbachtal [Würzburg, Bayern] für **6-12-Jährige** (Tagesbetreuungsmaßnahme ohne Übernachtung, wochenweise buchbar)

Unsere Freizeiten finden selbstverständlich unter Einhaltung der gültigen AHAL-Regeln mit Hygienekonzept statt.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.awo-jw.de oder telefonisch unter 0931/29938-264
Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V., Kantstr. 42a, 97074 Würzburg

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
GEROLDSHAUSEN**



GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM –
GAUBÜTTELBRUNN - KLEINRINDERFELD – RÖTTINGEN –
TAUBERRETTERSHEIM – BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR – auch in diesen Zeiten:
Pfarramt: D. Hiller (Fon 09366-430, Fax 9823477)
Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen
Mittwochs 8.00 – 12.00 Uhr
pfarramt.geroldshausen@elkb.de

PFARRAMTSVERTRETUNG: Pfr. Jochen Maier
Hauptstr. 10, 97286 Sommerhausen
Tel.: (09333) 229
Fax: (09333) 90 39 36
Mail: jochen.maier@elkb.de

**Für eine TAUFE, TRAUUNG ODER BEERDIGUNG
wenden Sie sich bitte an:**

Pfarrerin Christine Schlör
Obere Kirchgasse 4, 97232 Giebelstadt
Tel.: (09334) 993 933
Mail: pfarramt.giebelstadt@elkb.de

Liebe Gemeindeglieder!

„Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!“ mit dem Monatspruch für den August aus 2. Könige 19,16 grüße ich Sie alle sehr herzlich. Ursprünglich war es der Hiskia, König von Juda, der in großer Not mit diesen Worten zu Gott gefleht hat. Aber auch heute kann das für uns Christinnen und Christen eine starke Hoffnung sein. Mit allem was wir auf dem Herzen haben, in guten wie in schweren Zeiten dürfen wir uns im Gebet an Gott wenden. Wir dürfen vor ihm unsere Sorgen ausbreiten, aber hoffentlich gibt es in diesem August auch vieles, für das wir Grund zum Danken haben. Jedenfalls können wir gewiss sein, dass Gott uns hört.

Ihr Vertretungspfarrer Jochen Maier

PS: Aktuelle Informationen aus unserer evangelischen Kirchengemeinde finden Sie in der Regel auf

der Homepage unter „geroldshausen-evangelisch.de“!

DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

So., 01.08., 10.00 h Pfr. Penßel
So., 08.08., 09.00 h Pfrin. Schlör (Röttingen)
So., 22.08., 10.00 h Lekt. Krämer
So., 05.09., 10.00 h Pfr. Penßel

**Seniorenkreis Geroldshausen –
Moos**

**Das Treffen des Seniorenkreises
im August entfällt!!!**

Frauenfrühstück

**Das Frauenfrühstück im
August entfällt!!!**

**Informationsangebot zur Existenzgründung,
Existenzerhaltung und
Unternehmensnachfolge**

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 12. August 2021 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.



**Kirchliche Mitteilungen
der kath. Pfarrgemeinden
Geroldshausen und Moos**



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 oder Tel: 09366-98 29 19 – Fax: 09366-98 29 21

e-mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrbüro: **Dienstag und Mittwoch** **9.00 - 12.00 Uhr**
 Donnerstag **15.00 - 18.00 Uhr**

Gottesdienstplanung Geroldshausen

Sonntag, 25.07. 10.15 Wort Gottes-Feier
 Sonntag, 01.08. 10.15 Messfeier
 Sonntag, 08.08. 10.15 Wort Gottes-Feier
 Sonntag, 15.08. Fest Maria Himmelfahrt
 10.15 Messfeier und Segnung der Kräuter
 Sonntag, 22.08. 10.15 Wort Gottes-Feier
 Sonntag, 29.08. 10.15 Messfeier

Gottesdienstplanung Moos

Sonntag, 25.07. 9.00 Messfeier
 14.00 Tauffeier
 Samstag, 31.07. 18.00 Messfeier
 Sonntag, 08.08. 9.00 Messfeier
 Donnerstag, 12.08. 10.00 Messfeier zur Danksagung
 Samstag, 14.08. Vorabend Maria Himmelfahrt
 18.00 Messfeier und Segnung der Kräuter
 Sonntag, 22.08. 9.00 Messfeier
 Samstag, 28.08. 18.00 Messfeier

Bitte die Veröffentlichung der Gottesdienste in der Tagespresse... Aushang... sowie Internetseite der PG beachten ...

Die Gottesdienste finden unter Einhaltung der Rahmenbedingungen für öffentliche Gottesdienste statt.

Pfr. Dr. Jerzy Jelonek Tel.: 09306/1244
 E-Mail jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Beim Erscheinen unseres Beitrages befindet sich der Sommer auf seinem Höhepunkt.

Durch den in diesem Jahr immer wieder erfrischenden Regen blüht es in den Gärten in Hülle und Fülle. Während wir in den vergangenen Jahren mit Wässern beschäftigt waren, müssen nun regelmäßig verregnete Blüten entfernt werden, um nachfolgende Blüte zu fördern und zu ermöglichen. Kunterbunte Schmuckstauden, Sommerblumen, aber auch viele Kräuter locken zahlreiche Schmetterlinge und Insekten aller Art an. Für die Blütenbestäubung sind Insekten unverzichtbar und spielen eine große Rolle bei der Sicherung unserer Nahrungsgrundlagen. Deshalb schaffen Sie eine lückenlose Blütezeit vom Frühling bis in den Spätherbst, um allen Tieren eine Lebensgrundlage zu geben.

Interessant ist es, selbst bei abnehmendem Tageslicht nach Insekten auf Nachtkerzen zu schauen, zu beobachten und zu hören.

Im Monat August ist die Zeit, um Madonnenlilien neu zu pflanzen und zu versetzen. Der Unterschied zu anderen Lilienarten besteht beim Setzen, d.h., dass diese hoch gepflanzt werden. Die Zwiebeln werden höchstens fingerdick mit Erde bedeckt.

Im Gemüsegarten bedürfen Tomaten, Gurken und Bohnen der Aufmerksamkeit. Sie müssen regelmäßig durchgepflückt werden, das fördert den weiteren Fruchtansatz und somit eine reichhaltige Ernte.

Herbstsalate können weiterhin gepflanzt sowie auch Feldsalat gesät werden.

Die Erdbeerpflanzungen sollten bis Mitte August abgeschlossen sein, um eine angemessene Ernte im darauffolgenden Jahr zu erreichen.

Während der Ernte der Stachel-, Johannis und Jostabeeren nach Möglichkeit sofort die nicht benötigten Bodentriebe herausschneiden, um somit den Strauch zu verjüngen.

Bei den Tafeltrauben werden die Triebe etwa 40cm oberhalb der Traube entspitzt. Somit wird das Wachstum vermindert und es bleibt der Traubenfrucht mehr Kraft zur Ausbildung.

E I N L A D U N G

zur Jahreshauptversammlung

am **Mittwoch, 1. September 2021**, um **20:00 Uhr**,

in der Sporthalle.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Neuwahlen mit Wahl eines zweiten Rechnungsprüfers
6. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns auf einen regen Besuch unserer Mitgliederversammlung und würden es sehr begrüßen, wenn wir auch einige Neumitglieder willkommen heißen dürfen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Geroldshausen ist dabei – World Cleanup Day 2021

Möchtest auch Du etwas Gutes tun ...

... und dabei Spaß haben ?

Dann komm am **18.09.2021** vorbei.

Gemeinsam wollen wir Geroldshausen und Umgebung vom Müll befreien und damit unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Treffpunkt ist um 09:00 Uhr im Innenhof der kath. Kirche.

Von hier werden wir in mehreren Gruppen, verschiedene Routen ablaufen und auf dem Weg den Müll einsammeln.

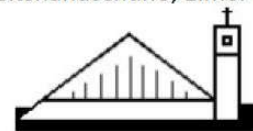
Bis spätestens 12:00 Uhr sollten alle Gruppen wieder im Kirchhof zurück sein. Mit einem kleinen Imbiß wollen wir uns bei allen Helfern bedanken.

Um etwas planen zu können ist eine vorherige Anmeldung erwünscht. Wer spontan noch Lust bekommt darf natürlich trotzdem gerne kommen.

Bitte Warnwesten und festes Schuhwerk anziehen und sofern vorhanden Arbeitshandschuhe, Eimer und Müllzangen mitbringen.

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde, St. Thomas Morus Geroldshausen

Kontakt: Lothar Streb, Tel. 01523-3653921



Die *Kirchheimer Musikanten*
suchen Youngstars-Nachwuchs!



Du bist mindestens 8 Jahre alt und möchtest ein Blasinstrument erlernen?
Dann komm zusammen mit deinen Eltern zu unserem Info-Vormittag am

19. September 2021 von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
ins Musikheim (Rothweg, Kirchheim)

Wir bieten Dir eine tolle musikalische Ausbildung und viel Spaß bei den
Youngstars!

Du kannst bei uns Trompete, Tenorhorn, Posaune, Klarinette, Saxophon,
Querflöte und auch Schlagzeug lernen. Sollte aufgrund der Corona-
Pandemie künftig ein Vor-Ort-Unterricht nicht möglich sein, findet der
Unterricht online statt.

Wir freuen uns auf Dich!

Bei Fragen: 1. Vorstand Joachim Merkert, Tel.-Nr. 09366/7711



SV Geroldshausen

Termine zum Vormerken

- Die Jahreshauptversammlung 2021 mit Neuwahlen ist im Zeitraum September/Oktober geplant, sofern die Infektionsschutz-Vorgaben dies erlauben. Der genaue Termin steht aktuell noch nicht fest. Die Einladung mit den endgültigen Daten erfolgt gemäß Satzung via Aushang im Schaukasten (Kirchgasse) und zusätzlich in der Sporthalle.
- Die nächste Altpapier-Sammlung findet Ende Oktober/Anfang November statt! Auch hier wird der genaue Termin rechtzeitig bekannt gegeben.



Fußball-Saison 2021/22



Unsere Fußballer starten am letzten Juli Wochenende in die neue Saison. Der endgültige Spielplan steht (Stand 15.07.) noch nicht fest. Voraussichtlich starten unsere Teams am 25.07.21 mit einem Heimspiel (SVG 2 – FT Würzburg 2 13.00 Uhr / SVG 1 – SV Kürnach 15.00 Uhr). Unsere Mannschaften freuen sich über zahlreiche Zuschauer. Den genauen Spielplan findet Ihr unter www.bfv.de

Der Sommer zeigt sich von seiner besonderen Seite...

...aber wir freuen uns über jeden sonnigen Tag, Zeit zum Auftanken und vor allem auf die Sommerferien! Aufgrund von Urlaubszeiten achtet bitte auf **Aushänge in den Ferien (geänderten Öffnungszeiten)** im Dorfladen.

Lust auf einen Cappuccino, Kaffee und Kuchen oder ein Eis?

Unser Dorfladen- Team freut sich über Eisfans, Kaffeetanten und Kuchenfreunde in unserem Dorfladen-Café! Es gibt auch Sitzgelegenheiten draußen im Schatten oder vor'm Laden, kommt gern vorbei! (größere Gruppen bitte anmelden unter 09366/ 9800490, danke).



Wir wünschen Euch einen schönen, bunten Sommer,

Euer Dorfladen Team

Telefon: 09366/9800490

E-Mail: dorfladen.geroldshausen@gmail.com

INFOS: Dorfladen Geroldshausen-Moos

Unsere *Öffnungszeiten* sind:

- Mo- Fr: 6-12.30 / 15 – 18 Uhr (Dienstag Nachmittag geschlossen)
- Sa: 7-12 Uhr
- Montagabend-Event: siehe Aushang im Laden! (z.B. Grill, ...)
- Mittagstisch: Mittwoch und Freitag siehe Aushang im Laden!

Lieferung Obst und Gemüse Schraud & Baunach:

- Nach Bedarf, in der Regel Montag, Mittwoch, Freitag

Lieferung Metzger Weid:

- Dienstag und Freitag
-



Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglaufftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

**Wir suchen Pflegefachkräfte und
 Pflegehilfskräfte!
 Bewerben Sie sich!**

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
 das, was wir halten!**

Allgemeinarztpraxis
 Dres. med. Zenkert/Stein/Holthoff
 Würzburger Str. 17
 97268 Kirchheim
 Tel. 09366/99255 – Fax: 09366/99256

Liebe Patienten

Unsere Praxis ist vom
23.08.2021 bis 13.09.2021
 geschlossen.

Ab **Dienstag, 14.09.2021** sind wir
 wieder für Sie da.

Die Praxis in Kleinrinderfeld
 ist wie gewohnt geöffnet.
 Für Termin- und Rezeptanforderungen
 melden Sie sich bitte dort telefonisch
 unter 09366/421.

Ihr Praxisteam

Ortsverbundenes junges Paar, **sucht Bau-
 grundstück oder Haus zum Kauf** im Ge-
 meindegebiet oder Umgebung.

Wir freuen uns auf Tipps aus der Gemeinde.
Mobil: 0176 13939375

Suche EG-Wohnung oder kleines Haus
 mit Terrasse oder Garten.

Haustierhaltung sollte möglich sein.

Freue mich auf Ihren unverbindlichen Anruf.
Tel.: 09307/906026 oder
015901290755

Bestattungs- und Überførungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

Überførungen im In- und Ausland

Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Trauerhilfe
 N. Emmerling



Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
 Tel. 09344/ 355



PRAXIS FÜR ALLGEMEINMEDIZIN Reichenberg

Liebe Patienten!

Wir möchten Sie informieren, dass unsere
 Praxis von

Montag, den 23.8.2021 bis
Freitag, den 3.9.2021 geschlossen ist.

Unsere Vertretung übernimmt
Frau Dr. Adderson, Tel. 0931-69444.

Herzliche Grüße
 Dr. Lena und Dr. Florian Reim
 mit dem gesamten Praxisteam

**Garage in Geroldshausen zu mieten
 gesucht.**

Tel.: 7281 oder 0151/54847463

ZIMMEREI
BACHERT



In diesem Fall sind wir Ihr Partner:

- Dach- und Fassadendämmung
- Dacheindeckungen
- Altbausanierung
- Abbau von Asbestergeugnissen
- Holzhäuser
- Solar- und Photovoltaik-Fachbetrieb

97244 Bütthard · ☎ 09336/826 und 1600
 Fax: 1088 · zimmerei-bachert@t-online.de

Veranstaltungstermine August/September 2021 im Projekt "junge Eltern / Familien für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 – 3 Jahre (Ende des 3. Lj.)
Alle Kurse sind kostenfrei bis auf einen Unkostenbeitrag für Material bis zu 3,00 Euro
http://www.aelf-wu.bayern.de/ernaehrung/familie/157711/index.php
Bitte beachten: Aufgrund der Hygienebestimmungen können die Seminare kurzfristig auf "Online" umgestellt werden.

Datum	Zeit	Thema	Veranstaltungsort
03.08.2021	14:00 - 16:00	<u>Vom Brei zum Familientisch</u>	Praxis für Ergotherapie-Physiotherapie
07.08.2021	10:00 - 12:30	<u>Einführung der Beikost</u>	Hebammenpraxis "Sei willkommen"
12.08.2021	09:30 - 12:00	<u>Stillvorbereitung - Gut ernährt von Anfang an</u>	Hebammenpraxis "Sei willkommen"
04.09.2021	10:00 - 12:30	<u>Einführung der Beikost</u>	Hebammenpraxis "Sei willkommen"
06.09.2021	20:00 - 21:15	<u>Online - Kindersnacks für unterwegs</u>	Online- AELF Würzburg
07.09.2021	18:30 - 20:00	<u>Gute Laune am Familientisch</u>	Online- AELF Würzburg
14.09.2021	09:00 - 11:00	<u>Einführung der Beikost</u>	Universitätsfrauenklinik Würzburg (Elternschule-Untergeschoss)
19.09.2021	09:00 - 10:30	<u>Sternstunden in der Natur</u>	Waldspaziergang
19.09.2021	10:45 - 12:15	<u>Sternstunden in der Natur</u>	Waldspaziergang
21.09.2021	20:00 - 21:30	<u>Kinderernährung - kinderleicht? –</u>	Online- AELF Würzburg
23.09.2021	16:30 - 17:30	<u>Bewegte Babyzeit von 7 - 10 Monaten</u>	Familienstützpunkt Innenstadt Würzburg
23.09.2021	15:00 - 16:00	<u>Bewegte Babyzeit von 3 -6 Monaten</u>	Familienstützpunkt Innenstadt Würzburg
29.09.2021	20:00 - 21:30	<u>Gute Laune am Familientisch</u>	Online- AELF Würzburg

Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz GmbH



- 24 Std. für Sie erreichbar -
- alle Bestattungsarten -
- Tätig auf allen Friedhöfen -
- Bestattungsvorsorge -
- eigene Trauerhalle -
- für bis zu 60 Personen

 **09334 - 928 985**

Ihr Bestattungsinstitut vor Ort

www.bestattungshilfe-mit-herz.de

Von-Richthofen-Str. 1
97232 Giebelstadt



APOTHEKENDIENSTPLAN **vom 29. Juli 2021 bis 30. August 2021**

Gruppe 1:

Apotheke am Rosengarten
Am Rosengarten 22, 97270 Kist
☎ 09306/3125

Schwalben-Apotheke Knaus-Center
Marktbreiter Str. 11, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/983377
29.07., 09.08., 20.08.

Gruppe 2:

Brunnen-Apotheke
August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttel-
brunn

☎ 0931/3043020
Rats-Apotheke
Hauptstr. 31, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2340
30.07., 10.08., 21.08.

Gruppe 3:

Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße
Hauptstr. 34, 97204 Höchberg
☎ 0931/48444

Stadt-Apotheke
Hauptstr. 40, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2330
31.07., 11.08., 22.08.

Gruppe 4:

Dr.-Beyer's Schloss-Apotheke
Hauptstr. 28, 97286 Sommerhausen
☎ 09333/243

Tauber-Apotheke
Rothenburger Str. 1, 97285 Röttingen
☎ 09338/981824
01.08., 12.08., 23.08.

Gruppe 5:

Klingentor-Apotheke
Tückelhäuser Str. 9, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/80665

Riemenschneider-Apotheke
Hauptstr. 19, 97249 Eisingen
☎ 09306/1224
02.08., 13.08., 24.08.

Gruppe 6:

Apotheke Kleinrinderfeld
Jahnstr. 1, 97271 Kleinrinderfeld
☎ 09366/9801103

Schloss-Apotheke
Schlossplatz 5, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3046
03.08., 14.08., 25.08.

Gruppe 7:

Engel-Apotheke
Hauptstr. 23, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/87700
St.-Martin-Apotheke
Würzburger Str. 3, 97264 Helmstadt
☎ 09369/980280
04.08., 15.08., 26.08.

Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke
Würzburger Str. 2, 97268 Kirchheim
☎ 09366/6933
St.-Sebastian-Apotheke
Hauptstr. 24, 97246 Eibelstadt
☎ 09303/8448
05.08., 16.08., 27.08.

Gruppe 9:

Adler-Apotheke
Marktstr. 6, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3423
Marien-Apotheke
Würzburger Str. 5-7, 97234 Reichenberg
☎ 0931/661030
06.08., 17.08., 28.08.

Gruppe 10:

Engel-Apotheke im Mainärztehaus
Jahnstr. 5, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/9833378
Rathaus-Apotheke
Würzburger Str. 6, 97292 Uettingen
☎ 09369/2755
07.08., 18.08., 29.08.

Gruppe 11:

Florian-Geyer-Apotheke
Marktplatz 11, 97232 Giebelstadt
☎ 09334/99917
08.08., 19.08., 30.08.

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit.**

Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern:	
Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE

Bereitschaftspraxis Würzburg

Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr

Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 – 21 Uhr

Bereitschaftspraxis Kitzingen

Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr

Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 21 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis auf weiteres geschlossen.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst:

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33 *

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33 *

Festnetz: 0800 00 22 8 33 **

SMS: „apo“ an 22 8 33 *

*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos

Liebe Freunde der Jugendarbeit,

für das Jahr 2021 haben wir zwei spannende Wettbewerbe für Kinder- und Jugendliche bis 27 Jahren ausgeschrieben.

Zum einen die altbewährte **Jufinale**, ein Jugendfilmfestival und -wettbewerb. Dies bietet Kindern und Jugendlichen zwischen 12 und 26 Jahren ein Forum sich selbstständig kreativ auszuleben. Eine Fachjury aus Jugendlichen und Erwachsenen Expert:innen wählt Preisträger:innen in verschiedenen Kategorien, z.B. bester Kinderfilm, Jugendvideopreis und den Hauptpreis der Jury. Im Rahmen der Veranstaltung wird die Vielfalt des jugendlichen Filmschaffens sichtbar und die junge unterfränkische Filmszene wird gefördert.

→ www.bkjff.de/unterfranken

Zum anderen wollen wir mit dem **picz-Award** dem Bereich der Fotografie mehr Raum geben.

Gefragt sind sowohl Einzelbilder als auch Serien. Unter dem Motto **“Zeig was dir wichtig ist!”** können Kinder- und Jugendliche ihre Herzensthemen bildhaft umsetzen und so einem breiten Publikum zugänglich machen. Kriterien für die Jury sind vorrangig die Bildidee und der Spaß am Fotografieren.

→ <https://jugend-unterfranken.de/termin/picz-award-2021/>

Einreichfrist für beide Wettbewerbe ist der 15. September.

Film- und Fotofestival bringt beide Wettbewerbe zusammen

Eine Auswahl der interessantesten eingereichten Fotografien wird im Rahmen einer Ausstellung präsentiert. Welche Filme im Rahmen der Jufinale in Unterfranken gewinnen und für die weitere Teilnahme am Bayerischen Kinder- und Jugendfilmfestival (BKJFF) nominiert wurden, wird während des gemeinsamen Film- und Fotofestivals, das für den **19. – 21. November 2021** geplant ist, bekanntgegeben.

Begleitend wird es Workshops für junge Kreative geben.

Ob wir die Veranstaltung dieses Jahr in Präsenz durchführen können oder digital gedacht werden muss, können wir zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht sagen.

Aktuelle Infos zu den Wettbewerben und zum Festival sind unter www.jugend-unterfranken.de zu finden.

Allianz Hauptvertretung
Steffen Endres in Geroldshausen 

Ist Ihr Zuhause
ORDENTLICH und KOMPLETT versichert?



Wir überprüfen gemeinsam mit Ihnen Ihr
Wohngebäudeversicherung.
-KOSTENLOS-

Jetzt Termin vereinbaren unter
0170/4007819 oder
steffen.endres@allianz.de

„Unser grüner Daumen für Ihr
Wohnzimmer im Grünen“

Conrad planung
Gestaltung
Pflege

Natursteinarbeiten
Wege- und Mauerbau
Treppenanlagen
Terrassen und Plätze
Obstgehölzschnitt
Baumfällung
Baumbegutachtung
Gartenpflege und Bepflanzung

Manfred Conrad
GaLa-Bau Techniker
Lindenstr. 16a
97234 Reichenberg
Tel. 0178 3554602

www.gruenplanung-conrad.de

Bayerisches Staatsministerium des Innern

 **112**

Für Feuerwehr und Rettungsdienst.
Der Notruf: Gebührenfrei. Europaweit.



PRAXIS FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
Reichenberg

Liebe Patienten!

da es in unserer Praxis einige personelle
Veränderungen gab, möchten wir die
Gelegenheit nutzen, Ihnen das neue
Praxisteam vorzustellen.

Ihre medizinische Versorgung übernehmen wir, Ehepaar Dres. Lena und Florian Reim, gemeinsam mit
Herrn Blümel, der den letzten Abschnitt seiner allgemeinmedizinischen Weiterbildung bei uns verbringt.

Tatkünftig unterstützt werden wir von unseren Medizinischen Fachangestellten Frau Messer-Großmann,
Frau Ruppenstein und Frau Stephan sowie unserer Azubi Frau Mäckel.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im Sinne Ihrer Gesundheit.

Es grüßen Sie herzlich *Frau Dr. med. Lena und Herr Dr. med. Florian Reim mit dem gesamten Praxisteam*

Übrigens:

Sollten Sie noch eine Impfung gegen Covid19 wünschen, kontaktieren Sie uns gerne. Wir werden endlich
zuverlässig beliefert und können Ihnen einen zeitnahen Termin mit allen verfügbaren Impfstoffen anbieten.

So sehen wir ohne Masken aus:



Hintere Reihe v.r.n.l.: Dr. Florian Reim, Dr. Lena Reim, Martin Blümel
Vordere Reihe v.r.n.l.: Anne Mäckel, Caroline Messer-Großmann,
Sabine Stephan, Lea Ruppenstein